

## Gebietsbezogenes integriertes Handlungskonzept – Förderung des Europäischen Sozialfonds 2014 – 2020

Hochmotiviert starten wir in das neue GIHK-Jahr 2020!

Lange haben wir, die GIHK Projektträger, uns Gedanken gemacht, wie man Aufmerksamkeit und Identifikation mit den Angeboten unserer Projekte erreichen kann, wie wir die Zielgruppen und die Macher\*innen von Hoyerswerda ansprechen und motivieren können sich mit dem GIHK auseinanderzusetzen bzw. sich in die Projektthemen einzubringen. Mit unserem neuen Logo (rechts) und dem Slogan

## „Vielfalt verbindet“

möchten wir zum einen unsere Zusammengehörigkeit im GIHK nach außen tragen und gleichzeitig sie, liebe Leser und Leserinnen neugierig machen und für die Vielfalt in unserer Stadt begeistern.

Wir möchten mit geplanten **Stadtteilankern** ein gutes **Nachbarschaftsklima** fördern und mit engagierten **Jugendlichen** digitale **Brücken** bauen. Wir unterstützen die **Integration** junger **Asylsuchender** mit **Sportangeboten** und sensibilisieren **Kinder** für gesunde **Ernährung**, in **Verbund** mit der **Natur**. An der neuen **Oberschule** sollen **außerschulische Kultur- und Bildungsangebote** in den Fokus der Aufmerksamkeit gerückt werden. Im Haus der Begegnungen wird ein **Treff für (Langzeit)Arbeitslose** angeboten, der **Beratung** und **Hilfe** außerhalb der Ämter und Behörden gibt.

GIHK, dazu gehören nicht nur einzelne ESF-Projekte und entsprechende Projektträger, GIHK das bedeutet ein Verbund aus allen Engagierten, die mit vereinten Kräften etwas für unsere Stadt bewegen wollen. Alleine werden wir unsere Ziele nicht erreichen können, darum werden auch Sie Teil unseres multiprofessionellen Teams und begeistern Sie Ihre Familie, Freunde, Nachbar\*innen und Kolleg\*innen!

Wie immer bedanken wir uns für Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit! Auf ein erfolgreiches neues Jahr!

Ihre **Juliane Habel und Constanze Metz**



Gebietsbezogenes Integriertes Handlungskonzept



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Wir lieben Ideen

LAUSITZ

**Hoyerswerda**

Město Wojerecy



### Kontakt

Tel.: 03571 41 60 72

[buero@raa-hoyerswerda.com](mailto:buero@raa-hoyerswerda.com)

[www.raa-hoyerswerda.com](http://www.raa-hoyerswerda.com)

unter Lebensperspektiven

[www.hoyerswerda.de](http://www.hoyerswerda.de)

unter Stadtentwicklung



### Save the Date!

#### 2. GIHK-Schaufenster auf der Kinder- und Jugendfarm

Schauen Sie rein in unser **2. GIHK-Schaufenster** am Donnerstag, den **19.03.20** von **13-18 Uhr!** Der CSB Sachsen e.V. bietet einen Einblick in die seit 2017 laufende, wichtige GIHK-Projektarbeit von „Verbund Natur und Ernährung“. Alle anderen GIHK-Akteure unseres Teams sowie weitere Netzwerkpartner\*innen nutzen ebenfalls die Gelegenheit, vor Ort ihre Themen vorzustellen und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Anlässlich des „**Tag des Wassers**“ wird ein buntes Programm mit Mitmach-Stationen für die ganze Familie geboten. Auf diese Weise hoffen wir, neben Ihnen als Multiplikator\*innen, auch die Stadtgesellschaft auf die vielfältigen Angebote des GIHKs aufmerksam zu machen.

Im März wird es dazu noch einen detaillierten Sondernewsletter geben.



### Aktuell:

Der CSB Sachsen e.V. sucht derzeit eine\*n nachfolgende\*n Projektkoordinator\*in für das GIHK-Projekt „Verbund Natur und Ernährung“ auf der KJF.

**Link zur Stellenausschreibung:**  
[www.csb-miltitz.de/karriere.html](http://www.csb-miltitz.de/karriere.html)



## „Stadtteilanker“ – Auftaktveranstaltung in der Kulturfabrik

Der Anfang ist gemacht! Am 22.01.20 konnte Julia Kieschnick ihre geplanten „Bürgerwiesen“ sowie die zugehörige Begleitbroschüre einem breiten interessierten Publikum vorstellen. Wir freuen uns, dass über 40 engagierte Besucher\*innen aus unterschiedlichen Einrichtungen den Weg in die Kufa gefunden haben. Die zum Teil kontroversen Diskussionen zeigten den Verantwortlichen deutlich, dass die Suche nach Sponsoren für einen maximalen Projekterfolg nicht ausbleiben kann. Gleichzeitig hoffen wir nach diesem erfolgreichen Auftakt und dem großen geäußerten Interesse auf eine Zusammenarbeit in einem vielfältigen Team, die allen Beteiligten einen Mehrwert geben kann!

Die Termine und geplanten Wohnkomplexe für die fünf „Stadtteilanker-Bürgerwiesen“ stehen nun fest:

- So, 17.05.20 WK III
- Sa, 13.06.20 WK V
- So, 26.07.20 WK VI
- So, 16.08.20 WK VIII
- So, 06.09.20 WK I



Die „Stadtteilanker“ sind Bürgerwiesen, die mit Bewohner\*innen für ihre Nachbarschaft organisiert werden sollen. Werden Sie Teil davon und aktivieren Sie Andere!

Kontakt:  
**Julia.Kieschnick@kufa-hoyerswerda.de** oder  
**Tel.: 03571 2093344**

## Die „Brückenbauer“ und das „OPEN LAB“ – Digital natives finden ihr zu Hause.



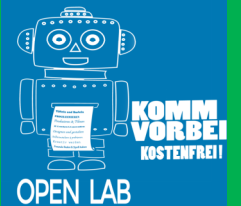
Das sind unsere Brückenbauer! Die *digital natives*\* des Léon-Foucault-Gymnasiums engagieren sich im Rahmen ihrer schulischen Projektwoche für Kids aus der Neustadt.

Infos zum Projekt „Brückenbauer“ unter:  
[www.zuse-computer-museum.com](http://www.zuse-computer-museum.com)

Zuse-Stadt HY, Stadt der Zukunft:

So soll Hoyerswerda wahrgenommen werden. Um bei noch mehr *digital natives* die Neugier für einen kompetenten und kreativen Umgang mit der modernen Technik unseres digitalen Zeitalters zu wecken (von 3D Drucker bis zu Medien- und Grafikgestaltung), veranstaltet das ZCOM das kostenfreie „OPEN LAB“.

Haben Sie Interesse bzw. eine Gruppe Kinder/Jugendlicher, für die so ein Workshop spannend wäre? Dann kontaktieren Sie unseren „Brückenbauer“ Fabian Specht unter:  
[marketing@zuse-computer-museum.com](mailto:marketing@zuse-computer-museum.com)



\* Als *digital native* (dt.: „digitaler Eingeborener“) wird eine Person der gesellschaftlichen Generation bezeichnet, die in der digitalen Welt aufgewachsen ist.

## Neues Projekt von Zoo Kultur & Bildung geht im Sommer an der Neuen Oberschule los!

Endlich nimmt auch das vorerst letzte geplante GIHK-Projekt Form an. In zahlreichen Netzwerkgesprächen mit den Verantwortlichen der Stadt und der Leiterin der neuen Oberschule Frau Romy Stötzner wurde ein erfolgsverheißendes Konzept entwickelt. Die Einrichtungen der Zoo Kultur & Bildung gGmbH sollen sich mit interessanten Schnupperangeboten in den Mittagsbändern (= verlängerte Mittagspausen zur außerschulischen Fortbildung) sowie im Nachmittagsbereich an die Oberschüler\*innen wenden. Angedacht sind hier z.B. ein Instrumenten-Karussell von der Musikschule, Informations- und Bildungsangebote der Volkshochschule oder auch AGs, entwickelt von der Brigitte-Reimann-Bibliothek, die die Schulbibliothek, als attraktiven Lernort nutzbar machen sollen.



Hinweise und Anmerkungen zur Projektkonzeption bitte an:  
**GIHK-Werkstatt@raa-hoyerswerda.com**